

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

08.02.2010

Sachsen fördert den Ersatzneubau am Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt mit 23,3 Millionen Euro

Gesundheitsministerin Christine Clauß hat heute (08.02.2010) anlässlich der Grundsteinlegung für den Ersatzneubau des Hauses K am Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt einen Fördermittelbescheid über 23,3 Millionen Euro übergeben. Im Haus K werden drei Pflegestationen mit insgesamt 114 Betten und die Augenklinik sowie neue Diagnostik- und Therapiebereiche für die Dermatologie und Hals-Nasen-Ohrenheilkunde eingerichtet. Zusätzlich wird durch den Umbau des angrenzenden Hauses H ein vierter Operationssaal zur Verfügung stehen und damit eine Konzentration der gesamten Operationsbereiche ermöglicht. Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist für 2011 vorgesehen.

Staatsministerin Christine Clauß hob bei dieser Grundsteinlegung hervor, dass mit dem Ersatzbau die Voraussetzungen für eine optimale Patientenbetreuung gegeben sind. Sie dankte dabei allen Beschäftigten für ihr Engagement am Patienten.

Das Städtische Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt ist ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung mit 883 Betten und 43 tagesklinischen Plätzen in den Fachgebieten Augenheilkunde, Chirurgie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Kinder- und Jugendmedizin, Mund-Kieferchirurgie, Neurochirurgie, Neurologie, Urologie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Psychiatrie und Psychotherapie sowie Psychosomatische Medizin und Psychotherapie.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.